

Die wichtigsten Verhaltensregeln:

- ▶ Wenn Sie sicher gehen wollen, kaufen Sie Arzneimittel in Ihrer niedergelassenen deutschen Apotheke vor Ort!
- ▶ Kaufen Sie in einer Versandapotheke nur, wenn diese nachweislich zu einer niedergelassenen deutschen Apotheke gehört.
- ▶ Kaufen Sie nur in Deutschland zugelassene Arzneimittel.
- ▶ Kaufen Sie niemals bei Anbietern, die für verschreibungspflichtige Präparate kein Rezept verlangen.
- ▶ Kaufen Sie niemals bei Versendern, die Ihnen für verschreibungspflichtige Präparate die Online-Erstellung von Rezepten anbieten.
- ▶ Kaufen Sie niemals Präparate aus privater Hand.
- ▶ Verwenden Sie niemals Arzneimittel, deren Verpackung beim Kauf unvollständig, verschmutzt oder beschädigt ist.
- ▶ Kaufen Sie vor Auslandsreisen Ihre Arzneimittel in einer deutschen Apotheke.

Deutsche Gesundheitshilfe e.V. Initiative „Sichere Arzneimittel“

Hausener Weg 61 • 60489 Frankfurt am Main
Postfach 94 03 03 • 60461 Frankfurt am Main

www.gesundheitshilfe.de
info@gesundheitshilfe.de

© 2008-2010 by Deutsche Gesundheitshilfe e.V.

Stempel

DEUTSCHE GESUNDHEITSHILFE

Was Sie über gefälschte Arzneimittel wissen sollten

Wie schützen Sie sich vor gefälschten Arzneimitteln?



Sehr geehrte Leserin,
Sehr geehrter Leser,

Arzneimittel sind ein wichtiger Bestandteil unserer Gesundheitsversorgung.

Als Patientin und Patient müssen Sie sich auf die Qualität, Wirksamkeit und Sicherheit verlassen können. Dies ist eine Selbstverständlichkeit.

Die Wahrheit sieht leider anders aus. Zunehmend werden wir mit einem Problem konfrontiert, das wir lange Zeit - wenn überhaupt - nur gelegentlich wahrgenommen haben: Gefälschte Arzneimittel!

Gefälschte Arzneimittel stellen ein erhebliches Risiko für das Leben und die Gesundheit von Menschen dar und können im schlimmsten Fall zum Tode führen.

So schützen Sie sich vor Arzneimittelfälschungen!

Die wichtigste Nachricht zuerst: Ein 100%-iger Schutz vor gefälschten Arzneimitteln ist - wie in allen Bereichen des Lebens - nicht zu erreichen.

Aber: Wenn Sie die Hinweise in diesem Ratgeber beachten und stets kritisch sind, können Sie Ihr persönliches Risiko weitestgehend minimieren und somit erheblich zum Schutz Ihrer Gesundheit beitragen.

Die wichtigsten Verhaltensregeln:

- Auf der sicheren Seite sind Sie, wenn Sie Ihre Arzneimittel in Ihrer Apotheke vor Ort kaufen. Hier wird das Risiko, ein gefälschtes Arzneimittel zu erhalten, auf weit unter 1% eingeschätzt.
- Kaufen Sie nur in Deutschland zugelassene und verkehrsfähige Arzneimittel.
- Kaufen Sie nur in einer Versandapotheke, wenn diese nachweislich zu einer niedergelassenen deutschen Apotheke gehört. Jede deutsche Versandapotheke muss gemäß Apothekengesetz eine Erlaubnis zum Versandhandel besitzen. Die Internetseite einer Versandapotheke muss die zuständige Aufsichtsbehörde und die Apothekerkammer benennen. Doch Vorsicht: Solche Angaben können gefälscht werden. Fragen Sie im Zweifel die Landesapothekerkammer!

Wenn Sie in einer deutschen Internetapotheke kaufen wollen:

Fragen Sie die zuständige Landesapothekerkammer. Die Adresse finden Sie im Ratgeber „Wichtige Adressen“.

- Kaufen Sie nicht in einer ausländischen Versandapotheke mit Sitz außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes EWR.*) Der Versand von Arzneimitteln aus Ländern außerhalb des EWR

an Verbraucher in Deutschland ist verboten!

- Wenn Sie in einer ausländischen Apotheke innerhalb des EWR kaufen wollen, seien Sie äußerst vorsichtig und fragen Sie vorher bei der Verbraucherzentrale oder Ihrer Krankenkasse nach der Seriosität des Anbieters.

Seien Sie äußerst vorsichtig bei ausländischen Internetapotheken:

Fragen Sie die Verbraucherzentrale oder Ihre Krankenkasse.

Beim geringsten Zweifel: Hände weg von ausländischen Versendern!

- Kaufen Sie niemals bei Internetversendern, die mit Spam-Mails werben.
- Kaufen Sie niemals auf Märkten oder bei Straßenhändlern.
- Kaufen Sie niemals bei Anbietern, die für verschreibungspflichtige Präparate kein Rezept verlangen.
- Kaufen Sie niemals Präparate aus privater Hand. Hierzu gehören z.B. Diskotheken, Fitnessstudios oder Urlaubsrückkehrer.
- Kaufen Sie vor Auslandsreisen Ihre Arzneimittel in einer deutschen Apotheke. Prüfen Sie, ob diese Arzneimittel in Ihr Urlaubsland eingeführt werden dürfen.
- Verwenden Sie niemals Arzneimittel, deren Packung beim Kauf unvollständig, schmutzig oder beschädigt ist.

- Verwenden Sie niemals Arzneimittel, wenn auf der Packung folgende Angaben fehlen: Arzneimittelname, Hersteller, Verfallsdatum, Chargennummer.
- Achten Sie darauf, ob sich auf der Verpackung exakte Angaben zum Wirkstoff sowie zur Inhaltsmenge des Arzneimittels befinden.
- Seien Sie besonders misstrauisch, wenn Präparate in Sammelverpackungen (z.B. Plastiktütchen etc.) angeboten werden.
- Prüfen Sie, ob eine Gebrauchsinformation enthalten ist.
- Bitte beachten Sie: Präparate mit demselben Namen können in einem anderen Land eine andere Zusammensetzung haben.

Sicherheit aus Ihrer Apotheke!

Wenn Sie sicher gehen wollen, kaufen Sie Arzneimittel nur in Ihrer niedergelassenen deutschen Apotheke vor Ort.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Thema „Gefälschte Arzneimittel“ finden Sie in der 4-teiligen Ratgeberreihe der Deutschen Gesundheitshilfe die Sie kostenlos abrufen können:

www.gesundheitshilfe.de



Initiative
Sichere Arzneimittel

*) EWR = Länder der Europäischen Union sowie Island, Liechtenstein und Norwegen.